

# Wilhelmsburg 1919—1924.

Von Albertus Gehrkens, Wilhelmsburg.

## Geschichtliches.

Die Insel Wilhelmsburg hat einen Flächeninhalt von 2527 Hektar und nach der letzten Volkszählung vom 8. Oktober 1919 28 887 Einwohner. Sie gehört zur Provinz Hannover, zum Regierungsbezirk Lüneburg und zum Landkreis Harburg.

Im 17. Jahrhundert gehörte die Insel der Familie Grothe, wurde laut Vertrag vom 4. Dezember 1672 für 126 700 Taler vom Herzog Georg Wilhelm zu Celle angekauft und von da ab nach seinem Namen Wilhelmsburg genannt.

Wilhelmsburg bildet einen eigenen Deichverband, der dem Deich- und Siedelamt in Harburg unterstellt ist. Dieses beaufsichtigt mit der aus 8 Mitgliedern bestehenden Deichdeputation und 8 Deichgeschworenen die Instandhaltung unserer Deiche.

Im September 1914 trat der Ober-Präsident der Provinz Hannover, Dr. Richard von Wenzel, von seinem Amt zurück. Mit ihm verlor unsere Gemeinde einen warmen Förderer unserer Interessen, was er auch dadurch bewies, daß er persönlich die Insel in Augenschein nahm und an Ort und Stelle sich über unsere Verhältnisse orientierte. Der Nachfolger, Dr. von Windheim, übernahm das Amt am 5. Oktober 1914, trat jedoch bereits am 1. Mai 1917 zurück. Sein Nachfolger wurde der bisherige Koburg-Gothaische Staatsminister Ernst von Richter. Nach der Revolution wurde von Richter abgelöst durch den Minister Roske.

Präsident des Regierungsbezirks Lüneburg war 1914 Herr Heinrichs, der am 23. Juli 1914 von Dr. von Biller abgelöst wurde, dieser wurde bereits 1918 in das Ministerium nach Berlin berufen. Ihm folgte am 28. September 1917 im Amt Herr Maube, bislang an der Regierung in Aachen beschäftigt. Nach dem Tode Dr. Maube's wurde der bisherige Ministerialrat Krüger am 18. Oktober 1923 zum Präsidenten der Regierung in Lüneburg ernannt.

Den Landkreis Harburg leitet seit 1908 Herr Landrat Geh. Regierungsrat Rötger.

## Statistisches.

Die Gemeinde ist eingeteilt in 9 Bezirke: Stillhorn I, II, III, IV, Ober-Georgswerder, Nieder-Georgswerder, Rotehaus, Reiterstieg, Neuhof.

An der Spitze der Verwaltung, welche sich seit dem 28. November 1903 im Rathause befindet, steht der Gemeinde-Hauptvorsteher mit der Amtsbezeichnung Bürgermeister; ihm zur Seite gestellt sind drei Beigeordnete. An der Spitze jedes Bezirks steht ein Bezirksvorsteher mit je einem Beigeordneten.